

1. Record Nr.	UNINA9910160772503321
Autore	Léon Cristina
Titolo	Zwischen Paris und Moskau : Kommunistische Vorstadtidentität und lokale Erinnerungskultur in Ivry-sur-Seine // Cristina Léon; Institut Historique Allemand Paris
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2012] ©2012
ISBN	3-486-71519-4
Descrizione fisica	1 online resource (368 p.)
Collana	Pariser Historische Studien ; ; 99
Classificazione	NR 8720
Disciplina	938.291034
Soggetti	Communism - France - Ivry - History Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages 341-353) and index.
Nota di contenuto	Front Matter -- 1. Einleitung -- 2. Zur Konstituierung eines sozio kulturellen Raumes vor dem Ersten Weltkrieg: Die Suburbanisierung der Pariser «banlieue» -- 3. Die erinnerte Zeit: Ivry und die Résistance -- 4. Kommemoration von Widerstand und Verfolgung in Ivry von 1944/45 bis 1964/65 -- 5. Diversität des Gedächtnisses: Neue und alte Formen der Erinnerung an die Résistance in lokaler und transnationaler Perspektive von 1964/65 bis 1989/90 -- 6. Zusammenfassende Schlussbetrachtung -- Back Matter
Sommario/riassunto	Die Pariser Vorstadt Ivry-sur-Seine ist seit 1925 eine Hochburg des französischen Kommunismus. Trotz Repressionen und weitgehender Ausgrenzung aus der französischen Mehrheitsgesellschaft konnte der Parti communiste francais seine Hegemonialstellung in Ivry halten und seit den 1960er Jahren noch weiter ausbauen. Lokale, nationale und auch ideologische Faktoren begünstigten die Entstehung dieses politisch-sozialen Milieus, dessen Gedankenwelt einen Teil der französischen Linken bis heute prägt. Die Studie geht der Frage nach, wie das kommunistische Milieu vor den Toren von Paris entstehen und seinen spezifischen Charakter über die Brüche der politischen Systeme in Frankreich im 20. Jahrhundert behalten konnte.